

Großer Auftritt in der Oper

Weizer spielten bei Prima la Musica-Preisträgerkonzert.

Einen ganz großen Auftritt hatte der neunjährige **Noah Gessner** aus Frösau (Gemeinde Sinabelkirchen). Er durfte beim Preisträgerkonzert des Musikwettbewerbs „Prima la Musica“ in der Grazer Oper vor komplett gefüllten Rängen auf seinem Schlagzeug aufspielen. Noah Gessner, Sohn des Konzert-Veranstalters **Norbert Lipp**, hatte bei dem Wettbewerb in der Altersgruppe B den ersten Preis mit Auszeichnung

erhalten. Überreicht wurde ihm der Preis von Bildungslandesrat **Michael Schickhofer**. Als besondere Auszeichnung wurde Gessner von der Jury auserwählt, als Solist bei dem Preisträgerkonzert zu konzertieren.

Ebenfalls auftreten durften **Hanna** und **Daniel Hidasi** (7 bzw. 9 Jahre alt), als „Hidasi-Duo“ von der Musikschule Weiz. Sie haben in der Kategorie „Kammermusik für Klavier“ gewonnen.



Schlagzeuger Noah Gessner spielte in der voll besetzten Grazer Oper auf

KK (2)

Jungtalente beim Prima la Musica

Beim Jugendmusikwettbewerb ist der Bezirk Weiz gut vertreten.

Der Bezirk Weiz scheint ein fruchtbarer Boden für Musiktalente zu sein. Gleich zwei Ausnahmekönner wurden beim Österreichischen Jugendmusikwettbewerb „Prima la Musica“ ausgezeichnet.

Vier Stunden täglich

Anna Hausmann ist 14 Jahre alt und spielt seit ihrem sechsten Lebensjahr Cello. Mittlerweile besucht sie die Hochbegabtenklasse an der Kunstuniversität in Graz. Geübt wird täglich zwei Stunden – vor Konzerten bis zu vier. Dieser Einsatz machte sich bereits mehrmals beim „Prima la Musica“-Wettbewerb bezahlt. Beim Kammerorchester Gleisdorf ist Anna Hausmann Solistin. Für ihre Zukunft hat Anna bereits Pläne: Einerseits Cello unterrichten, aber auch studieren, und zwar: „Etwas Vernünftiges – Mathe, Physik, Chemie oder Verfahrenstechnik“.



Die 14-jährige **Anna Hausmann** studiert bereits Cello an der Kunstuniversität Graz.

Mult



Noah Gessner (9 Jahre) rockte beim Preisträgerkonzert die Grazer Oper.

Prima la Musica

Kleiner Rocker

Der 9-jährige Noah Gessner aus Sinabelkirchen hat schon als Kleinkind auf Kochtöpfen herumgeklopft, das erste richtige Schlagzeug bekam er mit vier. Seit drei Jahren lernt er sein Instrument in der Musikschule. Erfolgreich, denn er erhielt nicht nur eine Auszeichnung bei „Prima la Musica“, sondern

durfte auch beim Preisträgerkonzert in der Grazer Oper auf der Bühne stehen. Dort zeigte er, dass ein Schlagzeuger allein einen ganzen Saal rocken kann. Der Nachwuchsrockstar weiß auch schon ganz genau, wo es für ihn musikalisch hingehet: „Es muss wild und laut sein, ja nicht schnulzig und langsam und leise!“

Kleine Zeitung, 7. Mai 2015
Bezirk Weiz, Seite 38

Woche, 13./14.
Mai 2015, Seite 4
Woche Gleisdorf

Noah Gessner – Großer Auftritt in der Grazer Oper

Der neunjährige Noah Gessner, aus der Musikerfamilie Lipp aus Frösau, besucht seit drei Jahren die renommierte „Studio Percussion Schlagzeugschule“ in Graz und wird dort von seinem Lehrer Michael Fuchs unterrichtet.



Noah Gessner erhielt im März beim steirischen Musikwettbewerb „Prima la musica“ in der Altersgruppe B den 1. Preis mit Auszeichnung und konnte diese Prämierung dann im April in der Grazer Oper von Landesrat Mag. Michael Schickhofer entgegennehmen.



Als besondere Auszeichnung für seine musikalische Leistung beim Wettbewerb wurde Noah von der Jury ausgewählt als Solist beim Preisträgerkonzert in der Grazer Oper zu konzertieren, wo er vor komplett gefüllten Rängen auf seinem Schlagzeug aufspielte.

Von 3.-5. Juli darf Noah mit dem Schlagzeugensemble „Drumline“ auf eine Konzerttournee nach Kärnten gehen und von 23.-29. August wird er am Austrian Percussion Camp in Ossiach teilnehmen. Die Studio Percussion School Graz (<http://www.studiopercussion.com>) wurde von Günter Meinhart gegründet und ist eine Schule speziell für Schlagzeugausbildung mit erstklassiger Ausbildung und professionellem Instrumentarium.